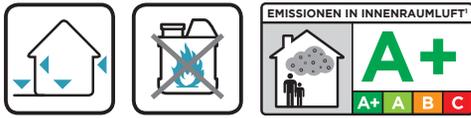


RESIPOX PRIMER

PRIMER FÜR EPOXIDHARZMÖRTEL



 Bernsteinfarben transparent



BESCHREIBUNG

RESIPOX PRIMER ist eine universelle Grundierung für Epoxidmörtel wie RESIPOX oder Andere.

VORTEILE

- Primer für Holz, Stein und Beton.
- Gutes Haftvermögen.
- Lösungsmittelfrei.

ANWENDUNGSBEREICH

- RESIPOX PRIMER wird als Haftgrund für Epoxidmörtel wie RESIPOX verwendet.

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.



BENÖTIGTE WERKZEUGE

Bürste, Pinsel.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss vollständig sauber, trocken, tragfähig, frei von Öl, Schlamm, Fett und anderen Verunreinigungen frei sein, die eine gute Haftung beeinträchtigen können.

VORBEREITUNG DES PRODUKTS

Das Harz (Komponente A) und den Härter (Komponente B) mit einer Mischmaschine (300 U/min) mischen, bis eine homogene Masse entsteht.

ANWENDUNG

RESIPOX PRIMER mit einem Pinsel oder einem Roller auf der zu behandelnden Oberfläche verteilen. Die Mischung innerhalb von 15 Minuten verarbeiten.

Den Epoxidharzmörtel RESIPOX auf die noch klebrige Schicht auftragen.

RESIPOX PRIMER bleibt ca. eine Stunde lang klebrig.

Sollte die Grundierung nicht mehr kleben, vor dem Aufbringen von RESIPOX PRIMER eine zusätzliche Schicht RESIPOX auftragen.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Bei der Auftragung empfiehlt sich für die Oberfläche, die Umgebung und das Werkzeug eine Temperatur zwischen 15°C und 25°C.

Das Produkt nicht unter 10°C verarbeiten.

Topfzeit: +/- 30 Minuten bei 20°C

REINIGUNG UND PFLEGE

Das Werkzeug sofort nach der Verwendung mit SOLVENT MEK reinigen.

ERGÄNZENDE PRODUKTE

Reinigungsmittel: SOLVENT MEK.



TECHNISCHE INFORMATIONEN**ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG**

Set zu 0,8 kg: (A) 0,533 kg + (B) 0,267 kg
 Aussehen Satin
 Mischungsverhältnis: 2/1

Komponente A	Leicht thixotropes modifiziertes Epoxidharz
Komponente B	Polyaminhärter

VERBRAUCH

+/- 350 g/m²

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaften	Wert
Dichte	A = 1,1 B = 1,3
Klassifizierung	Familie 1 – Klasse 6b
Viskosität	A = 1060 mPa.s B = 150 mPa.s A + B = 485 mPa.s
Wärmebeständigkeit	+60°C
Trockenmasse	100%

CE-KENNZEICHEN

	RESIPOX PRIMER
Resiplast NV, Gulkenrodestraat 3, B-2160 Wommelgem	
EN 13813 Kunsthazabdeckung für den Einsatz in Gebäuden.	
Brandverhalten	Efl
Emission korrosiver Partikel	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleisswiderstand (Taber)	< 10 mg (CS10-1000 tr - 1 kg)
Haftungsfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit (DIN EN ISO 6272)	> 10 Nm
Schalldämmung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Resistenz	NPD

VERPACKUNGSEINHEIT

Set zu 0,8 kg: 0,533 kg + 0,267 kg, 288 Sets pro Palette

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

RESIPOX PRIMER an einem trockenen, gut belüfteten Ort bei einer Temperatur zwischen +5°C und +35°C lagern.
 Lagerfähigkeit: 24 Monate.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumlufte, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).
- Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.
- Immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.
- Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmäßig entsorgen.
- Nicht in das Grundwasser, in Oberflächengewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Den verschmutzten Behälter und Rückstände gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen

Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte entheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.